

**Beschlussvorlage**

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
**Betreff**
**Förderung von Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich, Haushaltsjahr 2009**
**Beschlussorgan**

Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss Umwelt, Gesund- heit und Grün	27.08.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün beschließt, entsprechend der Empfehlung des gemeinsamen Unterausschusses „Selbsthilfegruppen“ der Ausschüsse für Umwelt, Gesundheit und Grün sowie Soziales und Senioren, im Haushaltsjahr 2009, die Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich gemäß der beigefügten Anlage aus den Mitteln der Finanzposition 5302.573.1800.2 zu fördern.

Die Restmittel werden der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe Köln (KISS) zur Unterstützung städtisch nicht geförderter, originärer Selbsthilfegruppen zur Verfügung gestellt. Sie dienen der Förderung von Aktivitäten, die aufgrund der geringen Antragshöhe (bis 520 €) nicht vom Gesundheitsamt bezuschusst werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Zuschüsse abzüglich der bereits gewährten Abschlagszahlungen zu bewilligen und auszuzahlen.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 100.000 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)			Einsparungen (Euro)		

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Zur Förderung von Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich sind im Jahr 2009 bei der Finanzposition 5302.573.1800.2 Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 € (2008: 100.000 €) veranschlagt.

Die für 2009 gestellten Anträge der Selbsthilfegruppen wurden nach den geltenden Kriterien zur Förderung von Selbsthilfegruppen im Sozial- und Gesundheitsbereich geprüft.

Abschlagszahlungen in Höhe von 40% der Vorjahresförderung wurden in den Fällen geleistet, bei denen die Verwendungsnachweise geprüft, ein genereller Förderantrag für 2009 vorliegt und in den Vorjahren „bereits zweimal“ bezuschusst wurden.

In der Gesamtübersicht sind sämtliche Antragsteller erfasst (Anlage 1). Die Finanzierungslücke ist manchmal größer als der Fördervorschlag. Dies liegt z.B. daran, dass bestimmte Ausgaben nicht förderfähig sind, zweckgebundene Rücklagen für 2009 bestehen, oder der Antragsteller weitere Einnahmen erwartet, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Vorlage noch nicht sicher waren.

Erstmalig gefördert wird die Selbsthilfegruppe Leukämie – und Lymphome-Hilfe Köln e.V. Dies verringert nicht die Zuschusssumme für die anderen Antragsteller, wohl aber die sogenannten „Restmittel“, die traditionell der „KISS“ zur Förderung städtisch nicht geförderter originärer Selbsthilfegruppen zur Verfügung gestellt werden.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**